



An alle Bieter

Telefon (03435) 970-0  
Telefax (03435) 970-277  
Internet: [www.oschatz.org](http://www.oschatz.org)  
e-mail: [post@oschatz.org](mailto:post@oschatz.org)

**Bauamt**

Frau Richter  
Tel.: (03435) 970-252  
e-mail: [richter@oschatz.org](mailto:richter@oschatz.org)

Ihre Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unsere Zeichen:

SozO-2025-1

Oschatz, den

15.04.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Beachtung.

Bieterfrage:

Wir nehmen Bezug auf Ihre Antwort vom 15.04.2025 zur gestellten Bieterfrage 6 - Thema „Bio-Kennzeichnung“ und „Bio-Zertifizierung“.

„Eine *BIO Zertifizierung* ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Sie geht nicht in die Wertungskriterien ein.“

Sie haben gegensätzlich zur Leistungsbeschreibung im Punkt 6 – Qualität der Speisen /Lebensmittel – geantwortet. Wir bitten um Klarstellung.

Antwort:

Die in der Leistungsbeschreibung unter Punkt 6 Absatz 2 formulierte Anforderung bleibt bestehen.

„Ein Mindestanteil an Bio-Produkten mit 10 % des monetären Wareneinsatzes wird gewünscht. Er kann auch durch Basiswaren wie Kartoffeln, Reis und Nudeln erreicht werden. Der Nachweis ist bei der Auftragsdurchführung gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen, z. B. mit Lieferscheinen, dem BIO-Zertifikat usw.“

Klarzustellen ist:

Wenn BIO-Produkte verwendet werden, ist das im Speiseplan zu kennzeichnen, natürlich nur wenn ein BIO Zertifikat auch vorliegt.

Der BIO Anteil geht NICHT in die Wertung ein. Der Auftragnehmer soll sich aber um die Verwendung von Bioprodukten bemühen.

Mit freundlichen Grüßen

Annett Richter